Prüf- schritt Nr.	TECH 1- Display	Hinweise	Sollwerte	Pin	Mögliche Fehlercodes
08	LL-CO POTI	Zündung EIN Bei ungeregelten Systemen: Bei geregelten Systemen:	0,1 bis 4,2 V*) im Regelfall ca. 2,5 V C 24 NE MJ '89: 0 oder 2,6 V MJ '90: N. VORH.	43/26	65, 66

Hinweis:

Bei Motoren als Katalysatorversion ist ein evtl. vorhandenes CO-Potentiometer generell nicht wirksam.

*) Das LL-CO POTI hat einen zulässigen Verstellbereich von 0,1 bis 4,2 V; der Wert ist abhängig vom eingestellten CO-Wert.

Befindet sich der Wert außerhalb des Verstellbereiches, kann ein Fehlercode gesetzt werden.

Mit dem LL-CO POTI kann direkt die Einspritzzeit über den gesamten Lastbereich beeinflußt werden. Bei Abweichungen ist der O2 INTEGRATOR mit zu beobachten.

Potentiometer nach rechts verdrehen (Spannung erhöhen) bedeutet Einspritzzeit verlängern (CO-Anteil steigt),nach links drehen bedeutet Einspritzzeit verkürzen (CO-Anteil fällt).

Beispiel:

Verstellung auf 0,1 V: Einspritzzeit wird um 0,25 ms verkürzt Verstellung auf 4,0 V: Einspritzzeit wird um 0,25 ms verlängert

Daraus ergibt sich ein Gesamtverstellbereich der Einspritzzeit von max. 0,5 ms.

WICHTIG!

Fehlersuche:

Bei ungeregelten Systemen muß ein CO-Abgas-Meßgerät verwendet werden.

Maximaler CO-Gehalt 1% ≈2,5 Volt

Hier ist der Abgaswert maßgebend für die Verstellung des LL-CO POTI.

		(Falls Sollwert nicht erreicht wird)
Zuvor versuchen, mittels Schraubendreher auf Sollwert einzustellen.		
• Zündung EIN		
• Stecker LMM abziehen Anzeige Display:	0,1 V	 Steuergerät defekt Kurzschluß zwischen Signalleitung Kl.1 und Spannungsversorgung Kl. 3
• Kl. 1 (Signall.) mit Kl. 3 (+) am Stecker Luftmengenmesser mittels Adapterkabel aus KM-609 überbrücken Anzeige Display:	4,9 bis 5 V	 Kabelunterbrechung vom Steuergerät Kl. 43 zum LMM Kl. 1 vom Steuergerät Kl. 12 zum LMM Kl. 3 Schlechte Steckverbindung (Wackelkontakt durch zurückgeschobenen Pin) Steuergerät defekt

Sollwert:

Fehlerursache:

Die entsprechenden Klemmen-Bezeichnungen sind unter der Gummitülle des Steckers LMM zu finden.

	Werden Sollwerte erreicht	 LMM defekt
Prüfwert		
Kl. 3 (+)/Kl. 4 (-):	300 bis 550 Ω	
Kl. 1 (Sign.:)/Kl. 4 (-) messen	Wert 1 notieren \rightarrow	Wert $1 + 2 \approx 700 \Omega$
Kl. 1 (Sign.:)/Kl. 3 (+) messen	Wert 2 notieren \rightarrow	$(600 \text{ bis } 900 \Omega)$